

II-7826 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3954 N

1989 -06- 1 3

A n f r a g e

der Abg. Dr. Dillersberger, Mag. Haupt
an den Bundeskanzler
betreffend Zielkonflikt zwischen Wahrung von Geschäftsgeheimnissen und
Information über Gesundheitsgefahren

Mangelnder Zugang zu Informationen über von Betriebsanlagen, Altlasten, dem Verkehrsaufkommen usw. verursachte Gesundheitsgefährdungen kann bei der Bevölkerung zu Unsicherheit und damit zu einem negativen Einfluß auf den Gesundheitszustand führen. Außerdem ist die Wahrung von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen bei Emissionen und Immissionen sowie Produkteigenschaften erschwerend für die rechtzeitige Information bzw. Warnung der Bevölkerung und das Ergreifen von Vorsichts- und Schutzmaßnahmen durch die Behörde.

Ein eklatantes internationales Beispiel für die Geheimhaltung wichtiger gesundheitsrelevanter Daten ist der von den Vertretern der USA und der EG erhobene Einwand bei der Helsinki-Konferenz, wonach keine einzelbetrieblichen, ja nicht einmal Länderdaten über die FCKW-Produktion bekanntgegeben werden sollen. (Standard, 6.5.1989)

Es wäre nach Auffassung der Anfragesteller Aufgabe des Bundeskanzlers, Maßnahmen zur eindeutigen Klärung dieses Zielkonfliktes zwischen Wahrung von Geschäftsgeheimnissen und Information über Gesundheitsgefahren möglichst rasch zu setzen.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundeskanzler die nachstehende

A n f r a g e :

1. Stehen einem Ressort im Bundeskanzleramt Unterlagen über den negativen Einfluß von Verunsicherung und Informationsmangel auf den Gesundheitszustand von Einzelpersonen bzw. der Bevölkerung zur Verfügung ?
2. Stehen einem Ressort im Bundeskanzleramt Unterlagen über erschwerende Umstände aufgrund von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen bei der rechtzeitigen Warnung der Bevölkerung vor Gesundheitsgefahren zur Verfügung ?
3. Welche Maßnahmen zur eindeutigen Klärung des Zielkonfliktes zwischen Wahrung von Geschäftsgeheimnissen und Information über Gesundheitsgefahren werden Sie auf nationaler und internationaler Ebene setzen ?